

## Informationen für Eltern

Liebe Eltern und Bezugspersonen,

im Rahmen des Schulunterrichts besucht Ihr Kind eine sexualpädagogische Veranstaltung bei pro familia Berlin. Mit diesem Elternbrief möchten wir Sie über die Ziele, den Inhalt und die Form unserer Arbeit informieren sowie auf die Grundlagen unserer Arbeit verweisen.

Die Ziele der Sexualpädagogik von pro familia Berlin sind neben der Wissensvermittlung die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung, Toleranz, Wertschätzung und gegenseitigen Rücksichtnahme. Damit wird die Grundlage für ein selbstbestimmtes Leben, auch in Bezug auf soziale Beziehungen und Sexualität, gelegt. Nachweislich können sich junge Menschen durch Aufklärung besser vor sexuellen Grenzverletzungen schützen. Sie lernen einzuschätzen was in der Sexualität erlaubt oder verboten ist und können Grenzüberschreitungen leichter identifizieren und verhindern. Zudem werden sie befähigt eigene Bedürfnisse und Gefühle wahrzunehmen und zu kommunizieren, sowie entsprechend diesen zu handeln.

Die Pubertät ist eine Lebensphase, die oft mit vielfältigen Verunsicherungen verbunden ist. Es ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche dabei nicht mit ihren Fragen und Erfahrungen alleine gelassen werden. **Die Inhalte unserer sexualpädagogischen Veranstaltungen orientieren sich maßgeblich an den Anliegen der Kinder und Jugendlichen.** Das beinhaltet eine altersentsprechende Auseinandersetzung mit Themen rund um das Erwachsenwerden, wie zum Beispiel: Pubertät, Gefühle, Körperwissen, Liebe, Beziehungen, Sex und Zärtlichkeit. Auch Identitäten, Geschlechterrollen und Klischees, kritischer Umgang mit Medien (z.B. die Gestaltung von Profilen in sozialen Netzwerken), Informationen über Schwangerschaftsverhütung und der Schutz vor sexuell übertragbare Infektionen können besprochen werden.

Wichtig für eine behutsame Sexualerziehung ist eine respektvolle Sprache und eine geschützte Atmosphäre. Die Teilnehmenden bestimmen selbst, wie intensiv sie sich bei den jeweiligen Angeboten und Themen einbringen oder einfach nur zuhören. Methodisch arbeiten wir in unseren Veranstaltungen mit Gesprächen, altersgerechten Abbildungen, Zeichnungen, Modellen, Filmen, Spielen, Übungen und Broschüren (beispielsweise der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und von pro familia). Die Veranstaltungen finden in geschlechtergetrennten Gruppen statt und werden entsprechend von einer Sexualpädagogin und einem Sexualpädagogen betreut.

Das sexualpädagogische Team von pro familia Berlin orientiert sich inhaltlich an den Rahmenplänen für den Unterricht des Landes Berlin sowie an den Standards für Sexuaufklärung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und der WHO. Wir legen großen Wert auf Transparenz gegenüber den Lehrenden, Eltern und anderen Bezugspersonen.

Wir freuen uns, wenn Sie im Sinne Ihrer eigenen Wertvorstellungen mit Ihrem Kind im Austausch sind. Für viele Jugendliche ist es wichtig zu wissen, dass ihre Eltern auch zu diesen Themen ansprechbar sind.

Wenn Sie ein weiterführendes Interesse haben, verweisen wir auf die Broschüren „Über Sexualität reden“ der BZgA. Diese sind auf [www.bzga.de](http://www.bzga.de) bestell- bzw. downloadbar. Dort finden Sie außerdem Broschüren zur Sexualaufklärung für Kinder und Jugendliche verschiedener Altersgruppen. Auf der Webseite [www.profamilia.de](http://www.profamilia.de) finden Sie weitere Publikationen.

Wenn Sie mit dem sexualpädagogischen Team von pro familia Berlin in Kontakt treten wollen, dann können Sie das am einfachsten über unsere Emailadresse [sexualpaedagogik.berlin@profamilia.de](mailto:sexualpaedagogik.berlin@profamilia.de) tun. Eltern, Jugendliche und andere Bezugspersonen können außerdem unsere Jugendsprechstunde immer am Donnerstag von 15 – 18 Uhr in unserem Beratungszentrum in der Kalckreuthstr. 4 in Anspruch nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

das sexualpädagogische Team von pro familia Berlin e.V.